

Städtische Gesamtschule Delbrück | Driftweg 6 | 33129 Delbrück

An die Eltern und Erziehungsberechtigten unserer
Schülerinnen und Schüler

Schulleitung

Herr Eigendorf

Gebäude Marktstraße 6

T: 0 52 50 / 996 400

F: 0 52 51 / 1 322 736-400

E-Mail marc.eigendorf@gedel.de

22.03.2024

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

es fühlt sich an, als sei der Weihnachtsbaum gerade erst abgeholt worden, da stehen die Osterferien vor der Tür und mittlerweile fast schon „traditionell“ informiere ich Sie gerne über (hoffentlich) Interessantes, Kurioses, Merkwürdiges und vielleicht Nachdenkliches. Da sollte für jeden und jede etwas dabei sein.

Die Peter-Gläsel-Stiftung war mit einer fünfköpfigen Jury zu Besuch, da wir uns um das „**BerufswahlSIEGEL**“ beworben hatten. Ergebnis: Für mindestens drei Jahre sind wir nun zertifizierte „Berufswahlsiegelschule“ und gehören damit zu einem Kreis an Schulen, deren Ausbildungs-, Berufs- und Studienorientierung als besonders hochwertig eingestuft wird. Mitgewirkt haben auch Schülerinnen und Schüler, Eltern und Erziehungsberechtigte sowie verschiedene Einrichtungen und Unternehmen. Herzlichen Dank für die Unterstützung, ohne die ein solcher Erfolg nicht möglich gewesen wäre!

Im neuen Schuljahr 2024/2025 werden wir **185 „neue 5er“** begrüßen, für die wir sieben Eingangsklassen bilden werden. Aktuell stellen wir die Klassen und Klassenleitungsteams zusammen. Im Juni findet der erste Kennenlernnachmittag statt und wir arbeiten daran, dass unser neuer Jahrgang 5 der Premierenjahrgang sein kann, der die erste Version unserer (natürlich freiwillig zu tragenden) Schulkleidung bekommt. Wir freuen uns auf den Start im Sommer und natürlich auch darüber, dass sich deutlich mehr Eltern als in den vergangenen Jahren für die Gesamtschule entschieden haben und uns ihr Kind anvertrauen. Nicht zu vergessen: Trotz eines kleinen 10er-Jahrgangs liegen bereits jetzt 81 Anmeldungen für den Jahrgang 11 („EF“ -> Einführungsphase der Oberstufe) vor. Wir drücken die Daumen, dass alle die Qualifikation schaffen und das nächste Zeugnis gut wird.

Apropos Zeugnisse: Nach den Ferien wird es für unsere Q2 und damit die angehende Abiturientia ernst – und mit etwas Verzögerung auch für den Jahrgang 10. Im April starten zunächst die schriftlichen **Abiturprüfungen**, danach folgen die mündlichen. Der Jahrgang 10 absolviert ab Mai die **zentralen Prüfungen** in Deutsch, Englisch und Mathematik. Ich drücke unseren Schülerinnen und Schülern alle Daumen und auch Ihnen als möglicherweise betroffenen Eltern oder Erziehungsberechtigten wünsche ich, dass die Prüfungsphase trotz Nervosität und Anspannung einigermaßen harmonisch abläuft. Sollten Sie Kinder in 10 UND Q2 haben: Halten Sie durch – alles wird gut!

Geben Sie es zu! Sie haben auf die Passage dieses Briefes gewartet, in der es um die **Lehrerwechsel und die Stundenplanumstellungen** geht! Nun möchte ich Sie nicht weiter auf die Folter spannen:



- Nach den Ferien werden zu noch nicht feststehenden Zeitpunkten die Herren Baak, Güzel, Wall und Wolff ihre Tätigkeit für vier bis acht Wochen vom Klassenzimmer in den privat-häuslichen Bereich verlegen und sich im Zuge einer Elternzeit vorübergehend der Aufzucht ihrer statt Ihrer Kinder widmen. Es wird somit zu Umbauten vor allem im Fach Mathematik kommen, denn auch wenn es der Traum vieler Kinder wäre, können wir den Matheunterricht nicht mal eben ein paar Wochen streichen. Wir arbeiten an möglichst kontinuierlichen und stabilen Lösungen.
- Zum 1. Mai verlässt uns unsere Vertretungskraft Ann-Katrin Sitzer in Richtung der Sekundarschule Soest. Neu ins Kollegium kommt im Gegenzug Dennis Urmanski (Deutsch und Mathematik), dessen Referendarzeugnis dann gerade so getrocknet sein wird und der nach seinem Vorbereitungsdienst an einer Bielefelder Gesamtschule bei uns ins Berufsleben eintritt. Wir freuen uns auf seinen Start!
- Im Juni kehren dann Frau Kölling und Frau Rüther aus ihren Elternzeiten zurück.

Sollten Sie sich bei Betrachtung der **Baustelle des früheren Lehrschwimbeckens** an der Gebäudeseite Richtung Marktstraße gefragt haben, ob angesichts der Bagger, der Grubentiefe oder der Tatsache, dass diese Baustelle seit Monaten weg sein sollte, nach Gas, Erdöl und/oder Diamanten gesucht wird: Gute Frage! Die Gründe für die Verlängerung waren ein wilder Mix aus „fehlende Fachfirma“, „schlechtes Wetter“ und „schwierige Bodenverhältnisse“. Als Schulleitung kann man da nur milde lächeln, geduldig die Hände falten oder ungeduldig beim Schulträger anrufen. Auch wahr ist allerdings: Das Gras wächst nicht schneller, wenn man dran zieht. Mittlerweile sieht es schon deutlich zivilisierter aus, es sind viele Pflasterarbeiten beendet worden, so dass die bemerkenswert hässliche Wand zur Straßenseite hin nun endlich künstlerisch gestaltet werden kann, was eine Schülergruppe unter kundiger Anleitung übernehmen wird. Da ich diese Ankündigung aber schon in den – gefühlt – fünf vergangenen Elternbriefen erwähnt hatte, ohne dass es dazu gekommen ist, können wir schonmal gespannt auf den nächsten Infobrief vor den Sommerferien sein.

Unser **Mensa-Caterer „Biond“** hat vor einigen Wochen für Unruhe gesorgt. Die Firma hatte das Kunststück vollbracht, in ihren Werbeunterlagen für das laufende Schuljahr Preiserhöhungen explizit auszuschließen, nur um dann im Winter ordentliche Preiserhöhungen zu verkünden. Als Schule saßen wir dann richtig schön zwischen den Stühlen: Ich kann alle Eltern verstehen, die dieses Vorgehen von „Biond“ für indiskutabel halten und die den Kopf geschüttelt haben. Vereinzelt ist es sicher zu Abokündigungen gekommen, das ist schade und vielleicht finden die Betroffenen irgendwann den Weg zurück. Allen, die die Preiserhöhung mitgetragen haben, danke ich für ihr dickes Fell und das Verständnis. Denn ich kann gleichzeitig auch die Firma „Biond“ verstehen, die angesichts der gestiegenen Kosten für Personal, Rohstoffe und Energie mit der alten Kalkulation nicht mehr auskam. Wir nehmen mit: Nichts versprechen, was man nicht halten kann.

Versprechen kann ich Ihnen aber abschließend vier Dinge:

- Unsere **Beratungswoche** findet vom 15. bis 19. April 2024 statt. Frau Grounds versorgt Sie mit einem separaten Schreiben und allen Informationen dazu.
- Am 5.6.2024 heißt es wieder: Herr Baumann ruft und alle dürfen kommen – und singen! Denn zum siebten Mal steigt **„On Stage“** in der Delbrücker Stadthalle mit einem bunten Potpourri verschiedener musikalischer Beiträge auf der Bühne.





- Die „**Woche der Möglichkeiten**“ (in guten alten Zeiten sagte man „Projektwoche“) findet vom 24. bis 28.6.2024 statt. Die Jahrgänge 5 (Bad Driburg, Bielefeld, Detmold), 7 (Münster/Alfsee, Emden, Husum) und Q1 (Straßburg) gehen auf große Fahrt. Der Jahrgang 6 wird sich eine Woche lokalen und regionalen landwirtschaftlichen Angeboten widmen. Für die 8er steht die Woche im Zeichen der Berufsorientierung. Der Jahrgang 9 absolviert eine „Kulturwoche“, aber wer mit Kultur nichts, mit Berufsorientierung aber viel am Hut hat, darf noch einmal ins Praktikum gehen. Dorthin geht auch die EF ab dem 17.6.2024. Die Jahrgänge 10 und Q2 sind dann bereits nicht mehr in der Schule. Ausnahme: Unsere 10er, die im nächsten Schuljahr in unsere Oberstufe gehen werden, absolvieren ihre „Brückentage“.
- **Unsere Schule wird im August 10 Jahre alt.** Das wird natürlich gefeiert – und zwar so: Am 23.8.2024 wird es nach einem kleinen Festakt ein großes Schulfest geben. Auch hier gilt: Die Planungen laufen – Sie werden informiert.

Nun wünsche ich Ihnen sonnige Osterferien. Unsere Schülerinnen und Schüler begrüßen wir bestens gelaunt und nachhaltig erfrischt am 8.4.2024 wieder zum Unterricht.

Mit freundlichen Grüßen

Marc Eigendorf

